Schlaf wohl, du Himmelsknabe du,  
Schlaf wohl du süßes Kind!  
Dich fächeln Engelein in Ruh'  
mit sanftem Himmelswind,  
wir armen Hirten singen dir  
ein herzig's Wiegenliedchen für:  
Schlafe, schlafe, Himmelssöhnchen, schlafe.

Maria hat mit Mutterlieb  
dich leise zugedeckt,  
und Joseph hält den Hauch zurück,  
dass er dich nicht erweckt.  
Die Schäflein, die im Stalle sind,  
verstummen vor dir, Himmelskind:  
Schlafe, schlafe, Himmelssöhnchen, schlafe.

So schlummert in der Mutter Schoß  
Noch manches Kindlein ein,  
Doch wird das arme Kindlein groß,  
so hat es Angst und Pein.  
O Jesulein, durch deine Huld  
hilf's ihnen tragen mit Geduld:  
Schlafe, schlafe, Himmelssöhnchen, schlafe.